

## Wilder Wald am Westwall

Eine Zeitreise zu Bäumen, Mythen und in die Geschichte

Durch den Kiefernwald zum B-Werk, entlang des Panzergrabens und vorbei an den Turko-Gräbern führt der kleine Westwall-Rundweg zum Jakobshäuschen. Entlang des sich durch den Naturwald windenden Heilbachs führt ein schmaler Pfad voller Wurzeln zur stattlichen Bismarckeiche und weiter zu befremdlichen Einmannbunkern.

An verschiedenen Stopps wird sowohl über die unrühmlichen Zeitzeugen des Westwalls als auch Spannendes und Wissenswertes zu den typischen Baumarten im Bienwald berichtet. Dazu werden Geschichten und Mythen aus vergangenen Tagen erzählt. Unterhaltsame Wissensspiele sorgen für Abwechslung. Im Anschluss an die Wanderung ist eine Einkehr, z. B. in die Bienwaldmühle, möglich.

Treffpunkt:	Parkplatz am Sportplatz in Schaidt
Termin und Dauer:	4,5 bis 5 Stunden
Leitung:	Heidrun Knoch, zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin
Anfragen:	Telefon 07275-617436, <a href="mailto:heidrun.knoch@naturfuehrer-pfalz.de">heidrun.knoch@naturfuehrer-pfalz.de</a>
Kosten:	nach Absprache
Veranstalter:	Naturführer Pfalz e. V.
Tipps:	Feste Schuhe, Sonnen-, Regen- und Insektenschutz, Getränke, Pausensnack

Heidrun Knoch ist zertifizierte Naturführerin für den Bienwald und die Südpfälzischen Rheinauen und Mitglied im Verein Naturführer Pfalz e. V. Sie bietet Erlebnisführungen in der Südpfalz an. Die Naturführer wollen auf spannende und unterhaltsame Weise das Wissen in den Bereichen Natur und Umwelt in der Pfalz vermehren und damit zum Schutz von Natur und Umwelt beitragen. Nähere Informationen unter [www.naturfuehrer-pfalz.de](http://www.naturfuehrer-pfalz.de).